

E. Pierson's Verlag in Dresden.

(Z) In Kürze erscheint:

Burenlieder

VON

Rudolf Bunge.

Dem Heldenvolke
und seinem würdigen Staatspräsidenten
gewidmet.

Preis 1 Mark.

Von jedem verkauften Exemplare werden
25 δ den Burenfonds zugeführt.

Der durch seine früheren lyrischen und epischen Dichtungen in den weitesten Kreisen bekannte und beliebte Librettist des „Trompeter von Säkkingen“ veröffentlicht hier zu Gunsten des tapferen Burenvolkes nahe an fünfzig geharnischte Zeitgedichte, von denen eine Anzahl bereits in vielen grösseren deutschen und deutsch-amerikanischen Zeitungen seit Jahresfrist diesseits und jenseits des grossen Wassers bis in die fernsten Thäler Indianas und der Mississippi- und Missouri-gegenden Verbreitung und durch die Begeisterung, mit der sie der Burensache hochpoetischen Ausdruck verliehen, allgemeinen Beifall fanden. Viele derselben sind von so drastischer Wirkung, dass sie sich auch zu öffentlichen Vorträgen, namentlich in burenfrendlichen Kreisen eignen, so dass dieses Buch in keinem Hause fehlen sollte, wo deutsche Herzen für unser heldenmütiges stammverwandtes Volk schlagen und den fluchwürdigsten Raubkrieg, den das habgierige England je geführt hat, mit gerechter Entrüstung verurteilen.

Rabatt: In Rechnung 30%,
bar bei Vorausbestellung 40% u. 7/6.

Bar-Auslieferung in Berlin bei Herrn
Max Spielmeyer.

DRESDEN. E. Pierson's Verlag.

WOLZOGEN - ÜBERBRETTL.

(Z) Noch in dieser Woche werden einige neue Repertoirestücke des Überbrettls ausgegeben, deren Erscheinen, wie uns zahlreiche Zuschriften beweisen, schon lange erwartet wird.

SCHMIDT, SEELENBÜNDNIS

(— „Wie Goethe und Frau von Stein“ —)
à \mathcal{M} 1.50 ord. mit 50%.

O. STRAUS, MODERNE TREUE.

Text von MARIE MADELEINE.
Repertoirestück von Frl. Bradsky
und Frl. Gisela Schneider!
à \mathcal{M} 2.— ord. mit 50%.

O. STRAUS, BETTELBUBENLIED.

Repertoirestück von Frl. Destrée.
à \mathcal{M} 1.50 ord. mit 50%.

G. BRADSKY, IM SPELUNKEN- REVIER. Allabendlich von Frl.

Bradsky gesungen!
à \mathcal{M} 1.50 ord. mit 50%.
Eine Probserie von 7/6 Expln. Netto-
Artikel gemischt mit 50% (als Frei-
exemplar eine Pièce à \mathcal{M} 1.50 ord.).

Da das Überbrettl demnächst seine Reise durch Deutschland und Oesterreich antritt, ausserdem das allgemeine Interesse für das „Bunte Theater“ mit jedem Tage wächst, dürfte jeder Sortimenten von diesen so hoch rabattierten Artikeln Partien absetzen.

Dass auch das Sortiment auf diesem Gebiete grosse Erfolge erringen kann, beweisen uns die von Buchhandlungen so zahlreich einlaufenden Bestellungen auf unsere bisher erschienenen Brettlieder.

I. Serie.

1. Oscar Straus, Zur Dichtkunst abkommandirt (P. Schlemihl).
2. — Müde (D. von Liliencron).
3. — Die Wäscherin auf der Wiese (D. von Liliencron).
4. — Die Schwestern (Tanz-Duett).
5. Bogumil Zepler, Mädels kauft ein (Hugo Salus).
6. — Bestellung (A. W. Heymel).
7. — Das Laufmädels (E. v. Wolzogen).
8. Victor Holländer, Charlotte (O. J. Bierbaum).
9. — Rosen (O. J. Bierbaum).

II. Serie.

10. E. von Wolzogen, A fescher Domino (E. von Wolzogen).
11. Oscar Straus, Pierrette (R. Volker).
12. — Der verlassene Lehmann (O. J. Bierbaum).
13. Victor Holländer, Mädchenlied (Hugo Salus).
14. James Rothstein, An Pepito (Hans Bethge).
15. — Im Schlosse Mirabel (O. J. Bierbaum).
16. — Auf dem Maskenball (Gustav Falke).
17. — Ein Lied im Lehnstuhl (O. J. Bierbaum).
18. — Bogumil Zepler, Der Königssohn (Hugo Salus).

Ord.-Preis jeder Nummer à \mathcal{M} 1.50 no.
Jede Pièce, ebenso jede Serie
mit 50% und 7/6.

Verlag „Harmonie“ Berlin

(Z) Demnächst erscheint:

Katechismus

der

Handlesekunst

das ist

eine kurze übersichtliche Zusammenstellung der von den Chiromanten für die Deutung der Handformen sowie der auf der Handfläche befindlichen Zeichen aufgestellten Lehren.

Bearbeitet von

Gustav W. Gessmann.

Dritte gänzlich umgearbeitete und ergänzte Auflage.

182 Seiten mit 48 Abbildungen.

Broschiert 3 \mathcal{M} , gebunden 4 \mathcal{M} ,
in Rechnung mit 25%, geg. bar mit 30%.

Berlin, April 1901.

Karl Siegismund.